

Aufnahmevoraussetzungen

Die Hotelfachschule kann Bewerber aufnehmen, die folgende Voraussetzungen erfüllen:

1. Qualifizierter Sekundarabschluss I (Mittlerer Schulabschluss) oder ein als gleichwertig anerkannter Abschluss (z.B. Fachschulreife)

und

2. Abgeschlossene Berufsausbildung in einem anerkannten Ausbildungsberuf des Hotel- und Gaststättengewerbes und eine daran anschließende Berufstätigkeit von mindestens einem Jahr

oder

eine einschlägige berufliche Praxis von mindestens 5 Jahren im Hotel- und Gaststättengewerbe.

Besonders gute Gesamtergebnisse in den Abschlusszeugnissen der Hauptschule und der Berufsschule sowie in der IHK-Prüfung können den qualifizierten Sekundarabschluss I ersetzen (Schulgesetz § 8a). Wegen der unterschiedlichen Regelungen in den einzelnen Bundesländern sollten Sie die Möglichkeit zu einem Beratungsgespräch in der Schule nutzen.

Beginn und Dauer

Die Ausbildung dauert zwei Jahre. Die Fachschule beginnt jährlich nach den Sommerferien, es gilt die Ferienordnung des Landes Rheinland-Pfalz.

Ziel der Fachschule

Die Fachschule führt zur/zum **Staatlich geprüften Betriebswirt/in Fachrichtung Hotelbetriebswirtschaft und Hotelmanagement.**

Mit dem Abschluss der Fachschule wird den Absolventen die Fachhochschulreife zuerkannt, diese gilt an allen Fachhochschulen des Landes Rheinland-Pfalz. Es besteht die Möglichkeit, die Ausbilder-eignungsprüfung vor der IHK abzulegen.

Kosten

Die Schule ist eine öffentliche Einrichtung des Landes Rheinland Pfalz in Trägerschaft des Kreises Südliche Weinstraße. Sie erhebt kein Schulgeld, Kosten entstehen lediglich für Lehrmittel, Exkursionen und die (private) Unterbringung.

Förderung

Alle Voraussetzungen zur Förderung sind erfüllt. Bewerber können - je nach Vorliegen der individuellen Voraussetzungen – durch Bafög-Amt, Arbeitsamt, Rentenversicherungsträger oder Berufsgenossenschaft gefördert werden.

Lernmodule

1. Pflichtmodule	Stundenzahl
Hotelmanagement*)	200
Praxisorientierte Bilanzierung und Erfolgsanalyse*)	220
Food-& Beverage-Management*)	360
Existenzgründung-	100
Investition und Finanzierung	
Abgaben und Wirtschaftsrecht	80
Controlling	80
Marketing	120
Personalwesen und Arbeitsrecht	200
Datenverarbeitung	120
Kommunikation in Englisch	280
Kommunikation Französisch	240
Kommunikation und Arbeitstechniken	120
Volkswirtschaftslehre	80
Abschlussprojekt	80

*) Zwei der gekennzeichneten Module sind Gegenstand der schriftlichen Abschlussprüfung.

2. Wahlpflichtmodule

Berufs- und Arbeitspädagogik	120
------------------------------	-----

Die Ausbildung in EDV erfolgt in Kleingruppen mit bekannten Microsoft-Produkten und Hotelverwaltungsprogrammen. Schüler haben Gelegenheit auch außerhalb des EDV-Unterrichts selbstständig am Rechner zu arbeiten. Alle Rechner verfügen über Internetzugang mit DSL 6000.

Veranstaltungen und Seminare

Neben dem Unterricht können die Schüler aus einem zusätzlichen Angebot von Seminaren und Sonderveranstaltungen wählen, die von der Schule in Zusammenarbeit mit Praktikern des Hotel- und Gaststättengewerbes, Unternehmensberatern und der Weinwirtschaft angeboten werden. Die Schule ist förderndes Mitglied der HSMA (Hotel Sales und Marketing Association) Deutschland und arbeitet eng mit dem Hotel- und Gaststättenverband zusammen. Internationale Partnerschaften und der Kontakt zu Ehemaligen sind für die Hotelfachschüler sehr wichtig und werden deshalb intensiv gepflegt. Die Teilnahme an Wettbewerben der Branche wird gefördert.

Aus der Praxis - für die Praxis

Die Lehrkräfte der Schule stehen in engem Kontakt zur Praxis. Viele verfügen über langjährige Erfahrung im Hotel- und Gaststättengewerbe, sind selbst noch in der Praxis tätig, führen Seminare für Unternehmer durch oder sind als Autoren und Herausgeber für Fachmagazine tätig.

Chancen im Beruf

Absolventen von Hotelfachschulen übernehmen im Anschluss an ihre Prüfung häufig Führungsaufgaben im F&B und Logisbereich, im Hotelverkauf, in der Personalverwaltung oder in der Administration bis hin zum Hoteldirektor. Häufig steigen Hotelfachschüler zunächst in Assistentenpositionen ein, z.B. als Direktionsassistent. Daneben bieten sich Chancen im Catering, bei Zulieferbetrieben oder im Consulting. Die Förderung der Existenzgründung ist erklärtes Ziel der Schule.

Anmeldung und Information

Sekretariat der Berufsbildenden Schule
Südliche Weinstraße

Schillerstraße 1
67480 Edenkoben

Tel.: 06323/94280
Fax: 06323/980461

E-mail: edenkoben@bbs-suew.de
Hotelfachschule.SUEW@t-online.de
Homepage: www.hofa-suew.de

Unterrichtsort:

Villa Rassiga im Bürgerhaus
Marktstraße 8
67487 Maikammer



**Berufsbildende Schule
Südliche Weinstraße**

Hotelfachschule

Fachschule für Wirtschaft

**Fachrichtung
Hotelbetriebswirtschaft
und Hotelmanagement**

67480 Edenkoben
Schillerstr. 1
Tel. 06323-9 42 80
www.hofa-suew.de